

Beschlussvorlage öffentlich

Nr. 50/2023

Tagesordnungspunkt 7d:

RH – Neubau Realschule Hohenbrunn
Vergabe Brandschutzplanung

Verbandsversammlung

Sitzung am 25.10.2023

1. Begründung:

Am 04.08.2023 wurden 6 Brandschutzplanungsbüros zur Abgabe Ihrer Angebotsunterlagen für die Brandschutzfachplanung aufgefordert: Bis zum Submissionstermin am 15.09.2023, 10:00 Uhr wurden von vier Ingenieurbüros die geforderten Unterlagen auf die E-Vergabe-Plattform hochgeladen. Nach der fachtechnischen und rechnerischen Vorprüfung durch das Büro Landherr und Wehrhahn, fand am 18.10.2023 in den Räumen der Zweckverbandsverwaltung die abschließende Prüfung (Teilnehmer: Herr Wehrhahn, Frau Hüfner, Frau Jovic) statt. Nach Bewertung und Auswertung der Zuschlagskriterien (Projektteam – fachliche Eignung, Verfügbarkeit und Präsenz vor Ort; auftragsbezogene Qualitätssicherung; Honorarangebot) ergibt sich folgendes Ergebnis bei einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 500.

Nr.	Bieter	Projektteam	Auftragsbezogene Qualitätssicherung	Honorar	Punkte gesamt
1	Bieter 1	30,0	0,0	59,4	89,4
2	Bieter 2	120,0	30,0	147,0	297,0
3	Bieter 3	110,0	120,0	86,1	316,1
4	Bieter 4	140,0	90,0	150,0	380,0

Bieter 4 mit einer Gesamtpunktzahl von 380,0 hat somit das beste Angebot abgegeben und wird daher als zu beauftragendes Unternehmen vorgeschlagen.

Die für die Auswertung zugrunde gelegte, vorläufige Honorarsumme beläuft sich für die Brandschutzplanung auf brutto 57.300,88 €. Die endgültigen Honorarsummen werden nach Abschluss der Entwurfsplanung auf Basis der Kostenberechnung ermittelt.

2. Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Brandschutzplanung zum Neubau der Realschule Hohenbrunn wird an den Bieter 4 mit einer vorläufigen Bruttoauftragssumme von 57.300,88 € vergeben.

Abstimmung:



Johann Mader
Stv. Geschäftsleiter